BTW24 Wahl der Landesliste für die Bundestagswahl 2025 Canina Ruzicka

Tagesordnungspunkt: 2.2. Wahl der Listenplätze

Selbstvorstellung

Geburtsdatum:
16.05.2003

Kreisverband:
Rotenburg Wümme

Themen:
Diversitätspolitik & Ökologische Transformation

E-Mail:
caninaruzicka2003@gmail.com

Moin liebe Delegierte!

Mein Name ist Canina Ruzicka – klingt erstmal etwas ungewöhnlich, aber keine Sorge, meine Eltern hatten einen Plan! Der Name setzt sich aus dem türkischen Namen "Can" und dem deutschen Namen "Nina" zusammen. Jetzt wisst ihr auch gleich, wie meine Eltern heißen, und vielleicht spiegelt dieser Name auch ein Stück von mir wider: eine Mischung aus unterschiedlichen Wurzeln und Kulturen, die zusammenkommen.

Ich bin 21 Jahre jung und aktives Mitglied im OV Scheeßel. Zudem führe ich den TikTok-Account des KV Rotenburg (Wümme). Was hat mich motiviert, politisch aktiv zu werden und schon so jung zur Bundestagswahl anzutreten? Mit meiner Politik möchte ich den Minderheiten, denen ich angehöre, eine Stimme geben und ihre Anliegen in den Bundestag tragen. Als queere, junge Frau mit Migrationshintergrund habe ich viele Hindernisse erlebt, doch genau diese Erfahrungen motivieren mich, den Weg für andere zu ebnen.

Als meine Partnerin und ich letztes Jahr in einem Club in Bremen körperlich angegriffen wurden, prägte uns das so sehr, dass wir zögerten, die Hilfe von zwei uns Fremden anzunehmen, die uns anboten, das Sofa in unser Wohnzimmer zu tragen.

Der Grund? Wir haben eine Regenbogenflagge an der Wand hängen und wussten nicht, wie sie reagieren könnten.

Diversitätspolitik

Hier auf dem Land fehlt mir die Sichtbarkeit der LGBTQ+ Community. Die Leute sind kaum mit dem Thema konfrontiert und das merken meine Freundin und ich am eigenen Leib, wenn wir erneut komischen Blicken und blöden Kommentaren ausgesetzt sind, sobald wir händchenhaltend durch die Stadt laufen.

Deswegen möchte ich mich für queere Menschen und die Herausforderungen, vor denen besonders sie stehen, einsetzen. Mit Sven Kielau, Co-Sprecher des KV Rotenburg (Wümme), mache ich mir deshalb Gedanken zur Gestaltung unserer Region, um mehr Sichtbarkeit für die LGBTQ+ Community zu erreichen. Dabei planen wir den ersten CSD der Stadt. Ich setze mich also primär für die Gleichstellung von Gleichgeschlechtlichen Paaren auf gesellschaftlicher, aber auch rechtlicher Ebene ein.

Eins der wichtigsten Anliegen ist dabei die Erweiterung des Grundgesetzes, Artikel 3 Absatz 3, welcher Diskriminierung aufgrund von Merkmalen wie dem Geschlecht, der Herkunft oder der Religion verbietet, aber nicht explizit die sexuelle Orientierung aufgreift. Die Erfolge die wir in den letzten Jahren feiern durften könnten wir so auch zusätzlich absichern. Das ist etwas, was unter anderem auch unser Queer-Beauftragter Sven Lehmann fordert und worauf wir einen klaren Fokus legen sollten.

Wir haben so viel erreicht, jetzt gilt es das auch zu schützen.

Wirtschaft

Doch neben diesen sozialen Themen liegt mir noch ein weiteres Thema besonders am Herzen.

Als angehende Wirtschaftswissenschaftlerin möchte ich auch hier ein Umdenken anstoßen. In meinem Studium habe ich meinen Schwerpunkt auf die Bioökonomie gelegt, also wie man eine Wirtschaft nachhaltiger gestalten kann. Dabei möchte ich innovative Ideen auch auf lokaler Ebene stärker etablieren. Beispiele hierfür wären das Carsharing oder die App „too good to go“. Diese Themen spreche ich auch bei Gelegenheit auf unserem TikTok-Kanal an, denn Aufklärung ist der erste Schritt, um Fortschritt zu erreichen.

Jetzt, wo ihr meine Beweggründe und Motivation kennt, hoffe ich auf eure Unterstützung. In gespannter Erwartung auf das, was kommt,

Eure Canina